

21. Jahrestagung des „Arbeitskreises für historische Religionspädagogik“:

*„Ökumenische Experimente in Bildungsarbeit und -reflexion.  
Kritische historische Tiefenbohrungen zu Lehr-Lern-Prozessen  
über die eigene Konfessionskultur hinaus“*

Göttingen, 20./21. Februar 2025 (Donnerstag/Freitag)

Theologische Fakultät der Georg-August-Univ. Göttingen, Platz der Göttinger Sieben 2  
Raum 0.136 (Erdgeschoss; vom Haupteingang aus die erste und zweite Tür rechts)

*Donnerstag, 20. Februar*

13:30 Ankommen bei Kaffee/Tee

14:00 Begrüßung und Einführung ins Tagungsthema

Prof. Dr. Michael Wermke, Jena, und Prof. Dr. Bernd Schröder, Göttingen

14:10 "Die Weltkirchenkonferenz in Stockholm 1925 - oder: Bildung als Thema der frühen ökumenischen Bewegung"

Prof. Dr. Bernd Schröder, Göttingen (Moderation: MW)

15:00 „Motivation und Resignation: Rezeption von ökumenischen Konsensdokumenten in der Erwachsenenbildung des 20. Jahrhunderts“

Prof. Dr. Sabine Pemsel-Maier, Freiburg (Moderation: MW)

16:00 Kaffeepause

16:30 „Alexius Vincenz Parizek – eine ‚auf katholische Art eingerichtete‘ Bearbeitung der ‚Religion der Unmündigen‘ des evangelischen Theologen Georg Friedrich Seiler (Prag 1780)“

Prof. em. Dr. Werner Simon, Gensingen (Moderation: JW)

17:30 Rundgespräch: Warum ein Thema wie „Ökumenische Experimente in Bildungsarbeit und -reflexion“ als Gegenstand historischer RP (nicht) auf Resonanz stößt? Beobachtungen aus den eigenen Wirkungsfeldern und im Blick auf die Dynamiken hist. RP

+ Perspektiven für die Zukunft des AkhistRP (Moderation: BS)

18:30 Abendessen in der Fakultät

19:30 „Trans-, über-, und interkonfessionelle Lehr-Lern-Prozesse und die mögliche Rolle der Pädagogik als Brückenbauerin“

Dr. Michael Lapp, Gelnhausen (Moderation: JW)

Ab 20:45 Ausklang im APEX (Burgstraße 46, Gö – Tischreservierung Antje Roggenkamp)

*Freitag, 21. Februar*

09:00 „Prägende Differenzen? Evangelische und katholische Geschichtsbilder am Beispiel des Jesuitenordens, Kulturkampfes und der religionsdidaktischen Entwicklungen der 1970er Jahre“

PD Dr. Harmjan Dam, Frankfurt/M., und Dr. Laura Weidlich, Marburg  
(Moderation: MW)

10:00 „Lehrreiches – Verbindendes – Gefährliches. Die Auseinandersetzung mit der ‚katholischen Pädagogik‘ in der Fachzeitschrift ‚Die evangelische Pädagogik‘ (1926–1933)“

Dr. Andreas Neumann, Forschungszentrum für Religion und Bildung, Jena  
(Moderation: JW)

11:00 Kaffeepause

11:15 Austausch über die Zukunft des AKhistRP + Sprecher:innenwahl (Moderation: MW)

Ca. 12:00 Ende – Abreise  
(oder – freibleibend – Möglichkeit zum Essen in der Mensa oder anderswo)

Für Teilnehmende und Referierende waren (mit Abruf bis 20./21.1.2025) Kontingente in zwei Göttinger Hotels gebucht, die fußläufig sowohl zum Bahnhof wie auch zur Fakultät liegen:

**Hotel Stadt Hannover**, Goetheallee 21, Göttingen

**B & B Hotel**, Maschmühlenweg 19-21, Göttingen

Bitte buchen Sie Ihr Zimmer selbst und bitten zahlen Sie auch selbst.

Die Tagung wird verantwortet von  
Prof. Dr. Bernd Schröder, Göttingen (BS),  
Prof. Dr. Michael Wermke, Jena (MW; zugleich interimistisch Sprecher des AKhist RP),  
und Prof. Dr. Jan Woppowa, Paderborn (JW).